



## **BERICHT ZUR STRUKTURQUALITÄT**

**Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning  
Sozialhilfverband Steyr-Land**

**11.12.2017**

## Inhalt

---

1. Das Haus.....	4
2. Heimgröße und Zimmergröße.....	5
3. Standort und Umgebung .....	5
4. Infrastruktur.....	6
5. Personal.....	7
6. Ärztliche Versorgung.....	8
7. Besuchsrecht .....	8

## **Zielsetzung des Berichtes zur Strukturqualität**

Der Bericht zur Strukturqualität ist integrativer Bestandteil des Zertifizierungsberichtes und wird vom Haus selbst erstellt.

Grundlage für den Bericht zur Strukturqualität ist die „Vereinbarung gemäß Art.15a B-VG 1993 über gemeinsame Maßnahmen des Bundes und der Länder für pflegebedürftige Personen“, Anhang A „Qualitätskriterien für Heime“.

Der Bericht ermöglicht der interessierten Öffentlichkeit einen detaillierten Blick auf die Strukturdaten des Hauses und zeigt auf, welche strukturellen Gegebenheiten vor Ort den Bewohnerinnen und Bewohnern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der in der Umgebung lebenden Bevölkerung zur Verfügung stehen und genutzt werden können.

## 1. Das Haus

<b>Name des Hauses</b>	Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning
Homepage	<a href="http://www.shvse.at">www.shvse.at</a>
Adresse	4522 Sierning, Mitterweg 36
Telefonnummer	07259/6012-0
E-Mail	baph.sierning@shvse.at

<b>Rechtsträger des Alten- und Pflegeheims</b>	Sozialhilfeverband Steyr-Land
------------------------------------------------	-------------------------------

	<b>Gesamtplätze</b>	<b>Davon Plätze mit Vertrag mit dem Land</b>	<b>Anzahl Bewohner/innen zum Stichtag</b>
Kapazität	62	62	60

### Allgemeine Daten zu den Bewohner/innen

Im Haus leben zum Stichtag **51** Bewohnerinnen und **9** Bewohner,

Einzugsalter im Durchschnitt: **86,8 Jahre**

Durchschnittsalter der Bewohner/innen: **86,5 Jahre**

Der Sozialhilfeverband Steyr-Land als Träger errichtete in den Jahren 1997 bis 1999 das Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning (BAPH Sierning).

Der Grundriss des Gebäudes ist eine Y-Form, sodass die Wege innerhalb des Gebäudes möglichst kurz gehalten werden können. Der Bau mit hohem Lichteinfall sorgt für helle Räumlichkeiten. Familienähnliche Strukturen zeichnen die Wohnbereiche aus, die sich über drei Ebenen erstrecken. Im Erdgeschoß befinden sich neben der Wohngruppe für Menschen mit Demenz, die Kapelle, der Festsaal, Räume für Aktivitäten, die Verwaltungsräume und die Küche.

## 2. Heimgröße und Zimmergröße

<b>Heimgröße</b>	Das Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning bietet ein Zuhause für 64 Bewohnerinnen und Bewohner. Darin inkludiert sind vier Kurzzeitpflegeplätze, die flexibel nach Bedarf für Kurz- und Langzeitpflege verwendet werden. Es gibt drei Doppelzimmer, alle anderen Zimmer sind Einzelzimmer. Auf jede Bewohnerin bzw. jeden Bewohner entfallen 60m <sup>2</sup> Nutzfläche.
<b>Zimmergröße</b>	<p>Die Zimmer entsprechen den Vorgaben der OÖ Alten- und Pflegeheimverordnung und haben inkl. Badezimmer und Vorraum eine Größe von ca. 25 m<sup>2</sup> (Einzelzimmer). Jedes Zimmer ist mit einem Badezimmer ausgestattet. Die Zimmer verfügen über eine Standardmöblierung d.h. ein Bett, Nachtkästchen, Tisch, Sessel, Schreibtisch mit versperbarer Lade, Wandverbau und Garderobe. Die Bewohnerinnen und Bewohner können nach Bedarf diese Möbel durch eigene Möbel ersetzen und das Zimmer nach ihren persönlichen Bedürfnissen gestalten. In den drei Doppelzimmern sind die individuell gestaltbaren Möbelanteile im Einzelfall definiert.</p> <p>Die Badezimmer sind normgerecht ausgeführt und mit Dusche, Waschtisch und WC ausgestattet.</p> <p>Es gibt auch Zimmer mit Verbindungstüren, die Ehepaare bzw. zwei Personen individuell nutzen können.</p>

## 3. Standort und Umgebung

Das Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning liegt in zentraler Lage in der Marktgemeinde Sierning mit ca. 9300 Einwohnerinnen und Einwohnern. In direkter Nachbarschaft befindet sich ein Kaufhaus, das den Bewohnerinnen und Bewohnern Einkaufsmöglichkeiten bietet. Weiters befindet sich ein Spielplatz der Marktgemeinde direkt neben dem Haus.

Ebenfalls in direkter Nachbarschaft befindet sich eine betreubare Wohneinrichtung. Für diese stellt das Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning eine Ansprechperson nach den Richtlinien für Betreubares Wohnen in Oberösterreich (2 Stunden je Wohnung und Monat) zur Verfügung. Weiters nimmt das Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning Notrufe aus der betreubaren Wohneinrichtung entgegen. Die Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Betreubaren Wohnen feiern auch die Feste im Jahreskreis im Haus mit.

Im Untergeschoß des Gebäudes bietet das Rote Kreuz Steyr-Land wöchentlich eine Tagesbetreuungsöglichkeit an. Diese wird intensiv genutzt und die Tagesgäste werden zu Festen des Hauses eingeladen. Die Tagesbetreuung bietet für das Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning eine Vielzahl von Kontakten zu betreuungsbedürftigen Bewohnerinnen und Bewohnern schon vor dem Einzug in ein Altenheim. Im Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning ist eine Sozialberatungsstelle des Sozialhilfeverbandes Steyr-Land angesiedelt. Die gute Zusammenarbeit des Leitungsteams des Bezirksalten- und Pflegeheims Sierning

und der Sozialberaterinnen stellt sicher, dass die Anliegen der betreuungs- und pflegebedürftigen Menschen rasch bearbeitet werden.

Im Haus ist eine Außenstelle des Vereines M.A.S. Alzheimerhilfe (Demenzservicestelle) angesiedelt. Die Zusammenarbeit mit dem vom Land Oberösterreich geförderten Verein wird dadurch wesentlich intensiviert. Der Verein M.A.S. führt auch psychologische Begutachtungen von an Demenz erkrankten Bewohnerinnen und Bewohnern für das Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning durch.

Die Mutterberatungsstelle der Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land ist einmal monatlich im Haus.

Vereine und Gruppierungen aus Sierning und den Umlandgemeinden besuchen das Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning regelmäßig. Aufführungen von Musikgruppen, Lesungen, der Besuch der Perchten und des Nikolauses, Besuche des Kindergartens und von Firmgruppen, der Boys-Day (Berufsinformation für Burschen) ergänzen das hauseigene Angebot an Beschäftigung und Festen im Jahreskreis, zu denen ebenfalls viele Angehörige und Freunde des Hauses kommen z.B. Weihnachts-, Faschings-, Sommer- oder Singfest und wöchentlicher Gottesdienst.

Die Küche des Bezirksalten- und Pflegeheims Sierning beliefert die Aktion Essen auf Rädern der Marktgemeinde Sierning und des Roten Kreuzes.

Durch die vielen unterschiedlichen Angebote und Einrichtungen wird das Konzept eines offenen Hauses umgesetzt. Viele Menschen aus unterschiedlichsten Lebensbereichen kommen dadurch im Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning mit der Pflege und Betreuung von alten Menschen in Kontakt.

#### **4. Infrastruktur**

---

Jeder Wohnbereich ist mit Essplatz inkl. Teeküche ausgestattet, Aufenthaltsbereiche sind mit Wärmebänken möglichst alltagsnahe und bewohnerinnen- und bewohnerorientiert gestaltet.

In jedem Wohnbereich gibt es:

- ein eigenes Wohlfühlbad
- einen Therapieraum für Physiotherapie (externe Dienstleistung)
- Räumlichkeiten für Friseur und Fußpflege (externe Dienstleistung)
- einen Andachtsraum
- einen multifunktionalen Veranstaltungssaal
- eine Kaffeestube
- Tagesbetreuung (extern durch das Rote Kreuz geführt)
- einen großen Gartenbereich

## 5. Personal

---

Die oberösterreichische Alten- und Pflegeheimverordnung gibt die Mindestpersonalausstattung im Pflegebereich vor. Die Mindestpersonalausstattung wird jedenfalls eingehalten.

Personal	Personen
Leitung des Betreuungs- und Pflegedienstes	1
Angehörige des gehobenen Dienstes (DGKS/DGKP)	9
Fach-Sozialbetreuer/innen „A“ (FSB „A“)	32
Heimleitung	1
Sachbearbeiterin in der Verwaltung	1
Küche	10
Haustechnik	2

Sowohl der Heimleiter, als auch der Küchenleiter sind in ihrer Funktion auch für das Bezirksalten- und Pflegeheim Garsten zuständig.

Therapeutische Leistungen werden extern zugekauft. Die Therapeutinnen und Therapeuten sind gut integriert und erleben sich als Teil des multiprofessionellen Teams.

Die Reinigung und die Wäscherei sind extern vergeben.

Im Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning können viele Berufs- und Schnupperpraktikantinnen und -praktikanten Ausbildungsmöglichkeiten kennen lernen und die für die Ausbildung erforderliche Praxis sammeln. Dieser Schwerpunkt der Ausbildung wird durch Kontakte zu Ausbildungsstätten und entsprechende Öffentlichkeitsarbeit zusätzlich unterstützt.

Die Pflege- und Betreuungsphilosophie orientiert sich an den Bedürfnissen und Ressourcen der Bewohnerinnen und Bewohner. Dies spiegelt sich auch im Personaleinsatz wider. Das Aktivitätenteam „Zeit für Herz und Hirn“ und zahlreiche innovative Projekte wie die Zertifizierung zum ersten „Singenden Altenheim“ in Österreich prägen den Alltag der Bewohnerinnen und Bewohner.

## 6. Ärztliche Versorgung

---

Im Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning gilt die freie Arztwahl. Die Bewohnerinnen und Bewohner werden nach Möglichkeit von jenen praktischen Ärztinnen und Ärzten weiter medizinisch betreut, denen sie auch schon zu Hause vertraut haben. Mit den Ärztinnen und Ärzten der Region gibt es eine intensive Zusammenarbeit und Vernetzung.

Die fachärztliche Betreuung kann im Bedarfsfall, z.B. im Bereich Psychiatrie oder Zahnheilkunde, durch Visiten im Haus sichergestellt werden. Jedenfalls ist die ausreichende fachärztliche Betreuung in den Ordinationen und Ambulanzen der Region gewährleistet. Die Zuweisungen funktionieren problemlos.

## **7. Besuchsrecht**

---

Besuche von Angehörigen und Bekannten sind laut Heimordnung ausdrücklich und jederzeit erwünscht. Entsprechend den Bestimmungen der oberösterreichischen Alten- und Pflegeheimverordnung sind eine Mittagsruhezeit und eine Nachtruhezeit festgelegt, während dieser auf die Mitbewohnerinnen und Mitbewohner besonders Rücksicht genommen werden soll. In besonderen Fällen sind Besuche auch nach 21.00 Uhr (Nachtruhe) möglich. Vor allem bei Schwerkranken und Bewohnerinnen und Bewohnern in der Sterbephase organisieren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Angehörige eine Möglichkeit zum zeitunabhängigen Besuch.

Erstellt 30.11.2017 von Berthold Hochleitner, Heimleiter.

Freigegeben am 28.03.2018 durch die NQZ-Zertifizierungseinrichtung.